

EXTERTAL

Ausgabe 03/2025

Das Info-Magazin von Marketing Extertal e.V.



Spiegel

EXTERTAL
AKTUELL

EXTERTAL
ERLEBEN

GESCHÄFTSWELT

NEUIGKEITEN
AUS EXTERTAL

SPIEGEL SPEZIAL

ORTSCHAFTEN
HAUTNAH

WANDERLUST &
FREIZEITSPASS

VEREINSLEBEN

IM RAMPENLICHT

RÄTSELSPASS
& SERVICE



www.marketing-extertal.de

Liebe Leserinnen und Leser,

der Herbst hält Einzug – mit buntem Laub, kürzeren Tagen und einer besonderen Stimmung zwischen Rückblick und Neubeginn. Auch die neue Herbstausgabe des Extertal Spiegels spiegelt genau das wider: Nach einem erlebnisreichen Sommer werfen wir nun den Blick auf neue Themen, Veranstaltungen und Menschen, die unser Extertal lebendig machen.

IM VERANSTALTUNGSKALENDER finden Sie viele Gelegenheiten, den Herbst gemeinsam zu erleben. Besonders bewegend wird es mit einem Beitrag zur Trauerkultur im Wandel – passend zu den Gedenktagen Volkstrauertag und Totensonntag, an denen wir innehalten und erinnern.

EIN WEITERES HIGHLIGHT: Fred Piechnik, der als ehrenamtlicher Rad- und Wanderführer über Jahrzehnte Extertal und Europa erkundet hat, nimmt uns mit auf eine besondere Reise. Außerdem stellen wir Ihnen den Verein der Vogelfreunde näher vor, präsentieren mit Nahlhof ein weiteres Dorf in unserer Reihe Ortschaften hautnah – und natürlich dürfen auch die beliebten Beiträge zur Extertaler Wanderwoche nicht fehlen.

IN EINEM SPIEGEL SPEZIAL lernen Sie zudem die Bürgermeisterkandidaten zur Kommunalwahl kennen – ganz persönlich, abseits von Wahlprogrammen.

SIE SEHEN: Auch der Herbst im Extertal ist bunt und voller Leben. Blättern Sie durch, lassen Sie sich inspirieren – und entdecken Sie, was unser schönes Extertal alles zu bieten hat!

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen, schöne Herbsttage, bereichernde Begegnungen und vor allem: bleiben Sie gesund.

Mit herzlichen Grüßen

Stephanie Pieren

- Redakteurin -



MARKETING
EXTERTAL EV

WECHSEL IM VORSTAND

Auf unserer Mitgliederversammlung im Juni wurde **Stephanie Brakemeier** nach vielen Jahren aus dem Vorstand verabschiedet. Neu dabei ist **Lisa Bökhaus** aus Silixen.

PRÄSENTIEREN SIE IHR UNTERNEHMEN IM EXTERTAL SPIEGEL!

Machen Sie auf Ihr Angebot, Ihre Veranstaltung oder Ihr Jubiläum aufmerksam – direkt in unserer Region und bei Ihrer Zielgruppe.

JETZT ANZEIGE SCHALTEN – WIR BERATEN SIE GERN!
Preise und Formate auf Anfrage.

INFORMIERT:

REDAKTIONSSCHLUSS

Bitte beachten Sie auch den Anzeigenschluss für die 4. Ausgabe 2025 des Extertal Spiegel. Die Veröffentlichung ist geplant für den 22. November, daher ist der **Anmeldeschluss der 30. September**. Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihre Anzeigen und Veranstaltungen rechtzeitig zu platzieren.

FOTOAUFRUF für den EXTERTAL-KALENDER 2026

„Extertal kurios – Skurriles & Sonderbares aus der Heimat“

Marketing Extertal plant erneut einen Fotokalender und sucht dafür ungewöhnliche, überraschende oder augenzwinkernde Motive aus dem Extertal.

HABEN SIE EIN PASSENDES BILD? Dann senden Sie es uns gerne bis zum 30. September zu – wir freuen uns auf Ihre Entdeckungen!

EXTERTAL AKTUELL 04-06

REALITÄTSCHECK - BUCHLESUNG
 "FRAU TRIFFT FRAU" feiert ihr
 20 jähriges Jubiläum
 FACHVORTRAG BACKHAUS & PARTNER
 VHS LIPPE OST

EXTERTAL ERLEBEN 08-12

VERANSTALTUNGSTIPPS mit KALENDER

EXTERTALER GESCHÄFTSWELT 13-14

LISA KRÖNER ERNÄHRUNGSBERATUNG
 ULRICH TEIGELER
 KEHMEIER AGRAR -
 EXTERTALER STROHSCHWEIN

NEUIGKEITEN AUS EXTERTAL 15-17

WEIHNACHTSMARKT
 - Aufruf zur Hüttennutzung
 MEHR ALS LETZTE RUHE
 - Friedhöfe & Trauerkultur im Wandel

SPIEGEL SPEZIAL 18-21

KOMMUNALWAHL
 - BürgermeisterkandidatInnen
 kurz vorgestellt

ORTSCHAFTEN HAUTNAH 22-23

NALHOF – Ein Ort wie ein Mosaik

WANDERLUST & FREIZEITSPASS 24

AUF INS WANDERVERGNÜGEN:
 EXTERTALER WANDERWOCHE 2025

VEREINSLEBEN 26

Zwischen Federkleid und Freundschaft
 EXTERTALER VOGELLIEBHABER

IM RAMPENLICHT 28-29

FRED PIECHNIK
 – Von der Brötchentour zur Europareise

RÄTSELSPASS & SERVICE 30-32

RÄTSEL MIT GEWINNSPIEL

IMPRESSUM
 JÜRGEN STROM

BITTE BEACHTEN SIE DIE ÖFFNUNGSZEITEN DER GESCHÄFTSTELLE:

Montag: 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 - 17.30 Uhr
Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr

FRAU EWERS, zuständig für die Geschäftsstelle,
 ist während der Geschäftszeiten telefonisch
 unter **05262 996824** oder per E-Mail
 unter info@marketing-extertal.de erreichbar.

FRAU PIEREN, verantwortlich für die Redaktion
 des Spiegels, können Sie per E-Mail unter
spiegel@marketing-extertal.de erreichen.



„Frau trifft Frau“ FEIERT IHR 20 JÄHRIGES JUBILÄUM MIT EINER BUCHLESUNG

Stilvoll plant die Frauengruppe der ev.-ref. Kirchengemeinde und des Mehrgenerationenhauses Silixen, ihr **20-jähriges Jubiläum am Samstag, den 06.09.2025. „Frau trifft Frau“ lädt ab 18 Uhr alle Frauen zum Mitfeiern ein.** Sie können sich, passend zum Anlass, auf einen Sektempfang und ein leckeres Fingerfood Büfett freuen.

DER HÖHEPUNKT DER VERANSTALTUNG:
Zwei junge Ärztinnen lesen aus ihren Liebesromanen.

Bei der Lesung von Anna Hensel aus Rinteln und Anni Eisenhardt aus Hamburg erwarten die Gäste emotionale Einblicke in den Klinikalltag – ehrlich, spannend und ganz ohne Arztserien-Klischees. Die beiden jungen Ärztinnen und Autorinnen lesen aus No Cure for Love und Chicago Doctors, teilen Szenen aus dem echten

Medizinleben und berichten von realen Erlebnissen: vom ersten Notfall bis zu verschluckten Magneten – und natürlich über die Liebe im Krankenhaus.

NEHMEN SIE TEIL AN EINEM QUIZ RUND UM DIE LESUNG. TOLLE GEWINNE UND JEDE MENGE SPASS SIND GARANTIRT.

VERANSTALTUNGSORT
ist das Mehrgenerationenhaus
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2 in Extertal-Silixen.

DIE VERANSTALTUNG IST KOSTENLOS.

Um **ANMELDUNG** wird bis zum **31.08.2025** gebeten unter:

- Christine Wehfer, cwehfer@gmx.de, 05754 / 964318 oder über das
- MGH Silixen, 05751 / 965682



Mehr Generationen Haus
Miteinander – Füreinander

SA. 06. 09. 2025
18:00 UHR

WIR FEIERN

20 JAHRE JUBILÄUM

ANNA HENSEL & ANNI EISENHARDT



Frau trifft Frau

Ein Realitätscheck
ÄRZTINNEN
LESEN
AUS IHREN
LIEBESROMANEN

Jetzt kostenfreie Lernunterstützung nutzen!



Das mitwachsende Konto mit Mehrwert.

Jetzt neu: junge KundInnen ab 10 Jahren erhalten zum Konto einen kostenlosen Zugang für die Nachhilfe/Lernunterstützung per Chat oder Video von ubiMaster. Weitere Informationen bei deiner Beraterin oder deinem Berater oder über unsere Homepage. www.sparkasse-lemgo.de



Gefördert und unterstützt von:



FACHVORTRAG DER KANZLEI BACKHAUS UND PARTNER

BÜRGERSAAL IM RATHAUS BÖSINGFELD AM 29.10.2025 UM 18.30 UHR

THEMA: *Optimale Gestaltung lebzeitiger Übertragungen*

Der Vortrag betrachtet drei besonders relevante Grundsituationen, in denen lebzeitige Übertragungen regelmäßig vollzogen werden und zeigt die Vorteile, Risiken und Möglichkeiten der Absicherung im Rahmen optimierter Gestaltungen auf.

IM EINZELNEN WERDEN FOLGENDE ÜBERTRAGUNGEN NÄHER BESPROCHEN:

- Übertragung von Vermögenswerten auf den Ehegatten zur Steueroptimierung
- Übertragung auf die nächste Generation zur Sicherung von Vermögenswerten vor dem Zugriff von Sozialleistungsträgern
- Übertragung von Vermögenswerten zur Vermeidung bzw. Reduzierung von Pflichtteilsansprüchen

Der Vortrag beleuchtet neben den wesentlichen Gestaltungsüberlegungen und Optimierungen schwerpunktmäßig die vertragliche Absicherung der Übergeber. Hierbei wird herausgearbeitet, dass die Absicherung in Abhängigkeit von dem verfolgten Ziel der Übertragung unterschiedlich gestaltet werden muss.

Wie auch aus den vorhergehenden Vorträgen bekannt, wird die Darstellung anhand praktischer Fälle erläutert. Es ist im Rahmen der Veranstaltung auch Raum für die Beantwortung von Fragen aus dem Publikum.

**EINE ANMELDUNG IST NICHT ERFORDERLICH.
DER VORTRAG IST KOSTENLOS.**

Auf Wunsch können alle Infos in einer zusammengefassten Broschüre zu einem Preis von 5,00 € erworben werden.



Backhaus und Partner

Rechtsanwälte und Fachanwälte
Notar mit Amtssitz in Extertal

- Notariat
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Erbrecht
- Vorsorgerecht
- Familienrecht
- Mietrecht

Mittelstraße 24 | 32699 Extertal | Telefon (05262) 99 65 28
www.backhaus-und-partner.de

kosmetikstudio
andrea christiansen

PROFESSIONAL
Wirkstoff-
Ampullen

Hydra-
Füllkollagen-
Ampulle

NEU

Für ein Hautgefühl wie bei einem
Spaziergang am Meer

10 %
auf alle Ampullen
in der ersten
Septemberwoche

Bruchweg 3 | 32699 Extertal
Fon 05262 992698
info@kosmetikstudio-christiansen.de
[kosmetikstudio_christiansen](https://www.instagram.com/kosmetikstudio_christiansen)

YOUR CAR - YOUR STATEMENT

NICHT IRGEND EIN AUTO - GENAU DEIN AUTO!



WIR FOLIEREN DEIN AUTO PERFEKT
IN DEINER LIEBLINGSFARBE.
INFOS UND FARBmuster BEI UNS VOR ORT.



MANICKE GMBH & CO. KG
BRESLAUER STR. 6A · 32699 EXTERTAL
FON 05262 99539 0 · WWW.MANICKE.DE

MANICKE
CAR WRAPPING & DETAILING



Was haben ein Englischkurs und ein Schwimmkurs für Kinder in Bösingfeld, eine Wildkräuterkurs auf der Burg Sternberg und ein Vortrag über digitale Technologie in Silixen gemeinsam?

Sie alle gehören zum vielseitigen Programm der VHS Lippe-Ost – seit 1977 die Adresse für Bildung in der Region.

Denn Lernen endet nicht mit der Schule: Die VHS macht Weiterbildung einfach, praktisch und lebensnah – für Alltag, Beruf und ein Leben im Wandel.

Du willst endlich besser mit dem Computer klar- kommen? Oder eine neue Sprache lernen – für den Job oder den nächsten Urlaub? Du würdest gern dein Gedächtnis trainieren, dich schriftlich aus- drücken, einfach besser im Alltag zurechtkommen? Oder einfach etwas für dich tun?

Dann bist du bei der VHS genau richtig. Die VHS bietet passende Kurse – verständlich erklärt, bezahlbar und wohnortnah oder ganz bequem online.

Kreativ werden oder einfach etwas für sich tun

Neben klassischen Lerninhalten gibt es auch jede Menge kreative Angebote wie Schreiben, Töpfern, Theater, Motorsägen-Schnitzkurs sowie Bewegungskurse wie Wassergymnastik, Qigong und Entspannen mit Aromaölen.

Für Unternehmen – ein echter Mehrwert

Auch für regionale Firmen ist die VHS ein starker Partner – mit Sprachkursen, Teamtrainings und digitalen Weiterbildungen für zukunftsfitte Mitarbeitende.

Das neue Halbjahresprogramm ist da!

Jetzt reinschauen, entdecken und anmelden – es lohnt sich!

Neues lernen. Neues wagen.

**Neues Du –
auch im Extertal –**

VHS Lippe-Ost !

Bildung, die verbindet

Ein Schwerpunkt ist Integration: Mit Sprachkursen, Tests und Beratung schafft die VHS neue Perspektiven für Teilhabe, Ausbildung und Arbeit.

Nachhaltig denken, lokal handeln

Klimaschutz, bewusster Konsum, Solartechnik – auch dafür gibt's Kurse. Die VHS wurde 2024 für ihr Engagement im Bereich Nachhaltigkeit ausgezeichnet. Hier geht's nicht um trockene Theorie, sondern um praktische Ideen, die im Alltag funktionieren.

Die VHS Lippe-Ost ist mehr als eine Schule für Erwachsene. Sie ist ein Ort zum Mitmachen. Sie bringt Menschen zusammen, macht Wissen zugänglich und hilft dabei, Neues zu entdecken. Wer etwas verändern, sich weiterentwickeln oder einfach neugierig bleiben will, ist hier genau richtig !

Der Schlüssel zum Erfolg!

**Programm
2. Halbjahr 2025**

www.vhslippe-ost.de

GÄRTNERN MIT LUST UND LIEBE!

Tipp vom Gärtnermeister:

»Mehr Stauden und Sträucher pflanzen!«



natur und garten

Garten- und Landschaftsbau

- > Kreative Gartengestaltung
- > Renovierung alter Gärten
- > Gartenteiche
- > Trockenmauern
- > Pflasterarbeiten
- > Pflegearbeiten rund um den Garten
- > Hecken- und Strauchschnitt

Ingo Milewski
Gärtnermeister

Rehrent 4
32699 Extertal
Telefon 0 52 62/34 00

www.naturundgarten-milewski.de



DEIN MOMENT.
Dajana Marlen Fotografie

129 €
5 FOTOS ALS DOWNLOAD

Weihnachts Shooting
14.-16.11. & 21.-23.11.2025

Einscannen & Termin sichern!

www.dajanamarlen-fotografie.de

Wir pflegen mit Leidenschaft.

Pflege- und Betreuungsdienst

- Kranken- und Altenpflege
- Beratung in Pflegefragen
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Betreuungs- u. Entlastungsleistungen

0 52 62 994 99 89

Bahnstraße 20 • 32699 Extertal
pflegedienst-ex@awo-lippe.de

AWO Pflege- u. Betreuungsdienst Lippe gGmbH www.awo-lippe.de

Stark für Sie und Ihre Familie.
Ihre Sicherheit immer im Blick.

Wir versichern Lippe.

ServiceCenter Bösingfeld
Geschäftsstellenleiter
Michael Falkenrath
Bruchstraße 4 | 32699 Extertal
Telefon: 05262 9477-0

ServiceCenter Almena
Geschäftsstellenleiter
Derya Heuer | Sascha Bebermeier
Hauptstraße 15 | 32699 Extertal
Telefon: 05262 9467-0

RAUSVERKAUF

SALE
30% 40% 50%

TAIFUN
GERRY WEBER

Küster
www.kuester-modepartner.de

Bahnhofstr. 9a
32699 Extertal-Bösingfeld
Telefon: 05 26 2 - 94 89 10
Mo.-Fr. 9.30-18 Uhr • Sa. 9.30-14 Uhr

- Metallzäune, Holzzäune, Toranlagen, Pergolen & Carport
- Arbeiten rund um den Garten
- Verbundstein & Platten verlegen
- Beseitigung von Sturm- und Unfallschäden
- Beratung vor Ort

Zaun & Gartenbau OTTO

32699 Extertal
Tel. 05262/1837 & 05262/3664
Mobil 0171 / 833 00 34

www.zaunbau-otto.de

AUG Sa. 30

KAFFEEKONZERT MGV FROHSINN MEIERBERG

WANN: 14.00 Uhr
WO: DGH Meierberg



AUG So. 31

MUSIKALISCHE LESUNG "LA CUCINA SICILIANA"

WANN: 17.00 Uhr
WO: Almehof Göstrup
Eintritt: Hutkasse



AUG So. 31

WANDERUNG "AB IN DIE SOMMERFRISCHE"

WANN: 10.00 Uhr
Treffpunkt: Dorfplatz
Kükenbruch - Am Laßbach
Veranst.: Kükenbr. Dorfverein



AUG So. 31

FAMILIENFAHRTAG TEDDYBÄR- EXPRESS

WO: Bahnhof Bösingfeld
www.landeseisenbahn-lippe.de



SEPT Fr. 05

HANDYSPRECHSTUNDE - UMGANG MIT DEM SMARTPHONE FÜR SENIOREN

WANN: 15 - 18 Uhr
WO: MGH Silixen
Anmeldung bis 03.09.25
unter 05751 / 96582



SEPT Sa. 06

BACKTAG

WANN: 15.00 Uhr
WO: Backhaus Göstrup
Veranstalter: DG Göstrup,
Brotverkauf nur gegen Vor-
bestellung: info@goestrup.de



SEPT Sa. 06

REGGAE FESTIVAL

WANN: 18.00 Uhr
WO: Zum Senkenberg - Auszeit
Veranstalter: Burnig Ash e.V.
Tickets www.burningash.de



SEPT Sa. 06

REALITÄTSHECK LESUNG MIT ÄRZTINNEN

WANN: 18.00 Uhr
WO: MGH Silixen
Veranst.: Frauengruppe der ev.-
ref. KG und des MGH Silixen,
Eintritt Frei! Anmeld. erforderlich!



SEPT So. 07

DORF- OLYMPIADE

WANN: ab mittags
WO: Sportplatz Alte
Hainung Silixen



SEPT So. 07

RADTOUR ca. 45 km REINE - AERZEN - SCHÖN- HAGEN - GOLDBECK

WANN: 13.00 Uhr
WO: Wanderlinde Bösingfeld
Veranstalter: HuV Bösingfeld



SEPT Mo. 08

SPIELE- STAMMTISCH

WANN: 15.00 Uhr
WO: Cinema 55 Bösingfeld
Veranstalter:
www.jukulex.de



SEPT Do. 11

KOSTENLOSE BERATUNG DURCH DEN PFLEGE- STÜTZPUNKT DES KREISES LIPPE

WANN: 9 - 12 Uhr
WO: Rathaus Bösingfeld
telef. Terminvereinbarung
notwendig Tel. 05231-623141



SEPT Do. 11

WANDERUNG MIT ANNE & MANFRED BAD EILSEN - BUCHHOLZ -AUERRUNDWEG

WANN: 13.00 Uhr
 WO: Wanderlinde Bösingfeld
 Veranstalter: HuV Bösingfeld



SEPT Sa. 13

MOSTAKTION - MOBILE MOSTEREI

WANN: ab 9 Uhr
 WO: Silixen an der Kreuzung / Bauernstelle
 Jeder Kunde erhält den Saft seiner eigenen Äpfel. Weitere Infos unter 05751-42942



SEPT So. 14

KOMMUNALWAHL



SEPT Mo.-Fr. 15-19

NORDLIPPISCHE WANDERWOCHE

Veranstalter: LTM GmbH in Zusammenarbeit mit den nordlippischen Kommunen
www.land-des-hermann.de



SEPT Do. 18

DAS 1X1 DER ENERGETISCHEN SANIERUNG - MASSNAHMEN FÜR JEDEN GELDBEUTEL

WANN: 18.00 Uhr
 WO: Bürgersaal RH Extertal
 Verant.: Gemeinde Extertal



SEPT Fr. 19

SPIELFEST ZUM WELTKINDERTAG

WANN: nachmittags
 WO: Schulhof der Grundschule Bösingfeld



SEPT Sa. 20

HAXENEXPRESS

WANN: 17.00 Uhr
 WO: Bahnhof Bösingfeld
www.landeseisenbahn-lippe.de



SEPT So. 21

HERBSTWANDE- RUNG "RUND UM ALMENA"

WANN: 10,00 Uhr
 Treffpunkt: Friedhof Almena - Hauptstraße 64
 Veranstalter: DG Almena



SEPT So. 21

SPAZIERGANG "GRAF-UFFO-WEG"

WANN: 12.30 Uhr
 WO: Auto-Dröge wegen Fahrgemeinschaft
 Verant.: Sternberger HuV e.V.
 Abschluß in einem Einkehrlokal, Anmeldung bei Karin Bruns Tel. 05262-1328



SEPT Mi. 24

SCHNUPPERTAG FÜR GRUND- SCHULKINDER

WANN: 16.30 Uhr
 WO: Grossraumturnhalle am Hackemack
 Veranstalter: TSV Bösingfeld



SEPT Do. 25

KOSTENLOSE BERATUNG DURCH DEN PFLEGE- STÜTZPUNKT DES KREISES LIPPE

WANN: 9 - 12 Uhr
 WO: Rathaus Bösingfeld
 telef. Terminvereinbarung
 notwendig Tel. 05231-623141



SEPT Sa. 27

ENTSPANNEN UND BEWEGEN MIT KLANG

WANN: 10 - 12 Uhr
 WO: Kita Arche Silixen
 Veranstalter:
www.vhslippe-ost.de



SEPT

So. 28

21. HOFERNTEDANKFEST

WANN: 10.30 Uhr
 WO: Hof der Familie Baule
 Im Siek 1, Extertal-Meierberg
 Verant.: Landwirts. Verein Ext. /
 Freunde des ländlichen Raumes



SEPT

Mo. 29

DRK BLUTSPENDE

WANN: 16.00 - 19.30 Uhr
 WO: Grundschule Silixen
www.drk-blutspende.de



SEPT

Di. 30

ERZÄHLWERKSTATT KNEIPENKULTUR IN NORDLIPPE

WANN: 18 - 19.30 Uhr
 WO: DGH Almena
www.kulturstellwerk-nordlippe.de



SEPT

29.0.-

OKT

3.10.

EXTERTALER WANDERWOCHE

Verant.: HuV Bösingfeld



OKT

So. 05

APFELFEST BEIM EXTERTALER STROHSCHWEIN

WANN: 11 - 17 Uhr
 WO: Hof Kehmeier,
 Asmissen 4, Extertal



OKT

Mi. 08

DRK BLUTSPENDE

WANN: 15.30 - 20.00 Uhr
 WO: Sekundarschule
 Bösingfeld
www.drk-blutspende.de



OKT

Do. 09

WANDERUNG MIT ANNE & MANFRED JAKOBSBERG - PORTA KANZEL

WANN: 13.00 Uhr
 WO: Wanderlinde Bösingfeld
 Verant.: HuV Bösingfeld



OKT

Do. 09

KOSTENLOSE BERATUNG DURCH DEN PFLEGESTÜTZPUNKT DES KREISES LIPPE

WANN: 9 - 12 Uhr
 WO: Rathaus Bösingfeld
 telef. Terminvereinbarung
 notwendig Tel. 05231-623141



OKT

Fr. 10

HERBSTSINGEN CHOR IMMERGRÜNER LIEDERREIGEN

WANN: 16.00 Uhr
 WO: DGH Silixen



OKT

So. 12

SPAZIERGANG "BARNTRUPER STADTWALD"

WANN: 12.30 Uhr
 WO: Auto-Dröge wegen FG
 Verant.: Sternberger HuV e.V.
 Abschluß in einem Einkehr-
 lokal, Anmeldung bei
 Karin Bruns Tel. 05262-1328



OKT

So. 12

RADTOUR ca. 30 KM ALVERDISSEN - FASSENBERG - BISTRUP

WANN: 13.00 Uhr
 WO: Wanderlinde Bösingfeld
 Veranstalter: HuV Bösingfeld



OKT

Mo. 13

SPIELE-STAMMTISCH

WANN: 15.00 Uhr
 WO: Cinema 55 Bösingfeld
 Veranstalter:
www.jukulex.de



OKT Mi. 15

**NATUR ERLEBEN-
DAS NORDLIPPISCHE
BERGLAND ERKUNDEN**

WANN: 14.00 - 17.00 Uhr
WO: Ehemalige Gaststätte
am Feriendorf Rott

Veranst.: VHS, Kosten: € 7,50
Anmeldeschluss 7.10



OKT Do. 23

**KOSTENLOSE BERATUNG
DURCH DEN PFLEGE-
STÜTZPUNKT DES
KREISES LIPPE**

WANN: 9 - 12 Uhr
WO: Rathaus Bösingfeld
telef. Terminvereinbarung
notwendig Tel. 05231-623141



OKT Fr. 24

**LATERNENUMZUG
SILIXEN**

WANN: 18.00 Uhr
WO: Tennisanlage

Veranst.: Kindergarten Arche
& VSV Teutonia Silixen



OKT So. 26

**WANDERUNG
"BREMKER
BERGTOUR"**

WANN: 10.00 Uhr
Treffpunkt: Storks Scheune -
Kasselweg 1

Veranst.: Familie Stork



OKT Mi. 29

**VORTRAG
"OPTIMALE GESTAL-
TUNG LEBZEITIGER
ÜBERTRAGUNGEN"**

WANN: 18.30 Uhr
WO: Bürgersaal Rathaus Ext.

Veranst.: Backhaus & Partner



OKT Fr. 31

**THEATER-
AUFFÜHRUNG
FREIZEITTHEATER
SILIXEN**

WO: Grundschule Silixen
www.freizeittheater-silixen.de



NOV Sa. 01

**THEATER-
AUFFÜHRUNG
FREIZEITTHEATER
SILIXEN**

WO: Grundschule Silixen
www.freizeittheater-silixen.de



NOV 01&02

**GRÜNKOHL
EXPRESS**

WANN: 11.00 Uhr
WO: Bahnhof Bösingfeld

www.landeseisenbahn-lippe.de



NOV Sa. 01

**VOGEL-
AUSSTELLUNG**

WANN: 11.00 - 18.00 Uhr
WO: DGH Silixen

Veranstalter: Extertaler
Vogelliebhaber - **Eintritt frei!**



NOV So. 02

**VOGEL-
AUSSTELLUNG**

WANN: 10.00 - 17.00 Uhr
WO: DGH Silixen

Veranstalter: Extertaler
Vogelliebhaber - **Eintritt frei!**



NOV So. 02

**ERÖFFNUNG
HALLENBAD
SAISON**

WO: Hallenbad Bösingfeld



NOV Do. 06

**KOSTENLOSE BERATUNG
DURCH DEN PFLEGE-
STÜTZPUNKT DES
KREISES LIPPE**

WANN: 9 - 12 Uhr
WO: Rathaus Bösingfeld
telef. Terminvereinbarung
notwendig Tel. 05231-623141



NOV 07&08

THEATER-AUFFÜHRUNG FREIZEITTHEATER SILIXEN

WO: Grundschule Silixen
www.freizeittheater-silixen.de



NOV Sa. 08

SCHREIBWERKSTATT

WANN: 9.00 - 15.00 Uhr
WO: MGH Silixen
www.vhslippe-ost.de



NOV 08&09

GRÜNKOHL EXPRESS

WANN: 17.00 Uhr
WO: Bahnhof Bösingfeld
www.landeseisenbahn-lippe.de



NOV Di. 11

SPIELE-STAMMTISCH

WANN: 18.00 Uhr
WO: Cinema 55 Bösingfeld
Veranstalter: www.jukulex.de



NOV Di. 11

MARTINS-UMZUG

WANN: ca. 16.00 Uhr
WO: Backhaus Göstrup
Veranstalter: DG Göstrup



NOV Di. 11

ÖKUMENISCHES SANKT MARTINS-FEST MIT LATERNENUMZUG

WANN: 17.00 Uhr
WO: Markplatz Bösingfeld
Veranst.: ev.-ref. Kirchengemeinde Bösingfeld; Freie ev. Gemeinde Extertal; Kath. Kirchengemeinde Heilig Geist Extertal-Bösingfeld; CJD KiTa Extertal; KiTa Schulstraße der Friedrich-Linnemann-Stiftung

NOV Do. 13

WANDERUNG MIT ANNE & MANFRED RINTELN WALDKATER - HIRSCHKUPPE - KLIPPENTURM

WANN: 13.00 Uhr
WO: Wanderlinde Bösingfeld
Veranst.: HuV Bösingfeld



NOV Sa. 15

LATERNENUMZUG MEIERBERG

WANN: 16.30 Uhr
WO: DGH Meierberg
Veranstalter: TVG Meierberg



NOV Sa. 15

PANTOMIME & CHANSON

WANN: 18.00 Uhr
WO: Kirche Silixen

Veranst.: Ev. Ref. Kirche Silixen Eintrittskarten ab 6.10 im Vorverkauf bei Friseursalon Schröder Silixen, Apotheke in Almena, Wohnstore Lambrecht / Vorverkauf € 20 € erm. 16, Abendkasse € 22 erm. 18€ Ende Vorverkauf 14.11



NOV Do. 20

KOSTENLOSE BERATUNG DURCH DEN PFLEGESTÜTZPUNKT DES KREISES LIPPE

WANN: 9 - 12 Uhr
WO: Rathaus Bösingfeld
telef. Terminvereinbarung notwendig Tel. 05231-623141



NOV Sa. 22

LATERNENFEST LASSBRUCH

WANN: ca. 15.00 Uhr
WO: DGH Laßbruch



10

Mein Name ist: Lisa Kröner
Lieblingessen: Schokokekse
Motto: "Alles ist erlaubt"
Das ist mir wichtig: ein ganzheitlicher Ansatz, Wohlbefinden und Spaß beim Essen

10

2012 Staatsexamen zur Diätassistentin (MHH)
2014 Ernährungsberaterin/DGE, Kurse für die AOK Nordwest
2015 Selbstständig in einer Ernährungspraxis in Hameln
2016 zusätzlich Extertal (TZE)
Seit 2020: in eigener Praxis im Ortsteil Extertal-Nalhof

Mein Angebot

Einzel- und Gruppenberatungen für Erwachsene, Kinder und Jugendliche

zum Thema:

- Wohlfühlgewicht (Über- oder Untergewicht, Essstörungen)
- Magen-Darm-Erkrankungen, Intoleranzen und Nahrungsmittelunverträglichkeiten
- Stoffwechselstörungen, Herz-Kreislaufkrankungen

Außerdem:

- Ernährungssprechstunden in Firmen
- Azubiworkshops oder Kochprojekte
- Vorträge für die TSV Babywelt
- Elternabende in Kindergärten

In diesem Jahr starten auch wieder zwei geförderte Abnehmkurse der AOK Nordwest.



Achtstückenweg 10, Extertal-Nalhof
Mobil: 0171 622 42 52
Email: info@lisa-kroener.de
Homepage: www.lisa-kroener.de



Lisa Kröner
ERNÄHRUNGSBERATUNG

Ablauf

- ✓ Wenn Sie eine Beratung machen möchten, sprechen Sie mit Ihrem/Ihrer behandelnden **Arzt/Ärztin** und lassen Sie sich eine Verordnung ausstellen.
- ✓ Fragen Sie bei Ihrer **Krankenkasse** nach einer Kostenbeteiligung.
- ✓ Nehmen Sie telefonisch oder per Email **Kontakt** zu mir auf und wir vereinbaren einen Termin.
- ✓ Wir lernen uns kennen und besprechen Ihre Erfahrungen, Wünsche und Ziele.
- ✓ Ich erstelle für Sie passende Beratungsunterlagen.

Beratungsgespräche dauern in der Regel 30-60 Min. in einem Abstand von 2-4 Wochen.

So arbeite ich

- individuell und ganzheitlich
- Ein Zusammenspiel von Ernährungswissen, Ernährungspsychologie, Motivation und Verhaltensänderungen
- alltagstauglich, langfristig und nachhaltig
- Wohlbefinden, Genuss und Selbstvertrauen stehen im Mittelpunkt



Mein Geschenk für Sie:

Gutschein von 20,00€

(Gültig bis Dezember 2025)

Alle Krankenkassen!

Bezuschussung von der Krankenkasse zwischen 130 - 300 € bei 5 Terminen möglich. Sprechen Sie mit Ihrer Krankenkasse.

Zuverlässige Hilfe für Areal, Haus und Garten Rundum-Service von Ulrich Teigeler



Viele Menschen können besonders im Alter, aus Zeitgründen oder auch durch Krankheit die notwendigen Arbeiten rund um Haus und Garten nicht mehr selbst erledigen. Schnell verkrautet der Garten und die Grünflächen werden unansehnlich. Vermooste Gehwege und Flächen werden besonders bei Nässe zu Gefahrenquellen.

Ausbleibende Reparaturen können im Laufe der Zeit zu hohen Kosten führen, wenn diese

nicht zeitnah und fachgerecht behoben werden. Hier kann ich schnelle Problemlösungen anbieten. Meine Dienstleistungen umfassen die Grün- und Rasenpflege inklusive Vertikutieren sowie Heckenschnitt, die Wiederherstellungspflege des Gartens als auch von Wegen und Flächen. Auch bei Ausbesserungen und Malerarbeiten, einfachen Sanitärinstallationen, kleinen Möbelreparaturen, Sperrmüllentsorgungen und Transporten biete ich kompetente Hilfe an.

Seit vier Jahren stehe ich meinen Kunden mit einem umfassenden Service zur Verfügung.



Ich verfüge über hochmoderne und effektive Maschinen und Gerätschaften. Durch diese umfangreiche Ausrüstung lassen sich viele Kundenwünsche schnell und effektiv verwirklichen.

Ich sichere Ihnen äußerste Seriosität zu. Nach einer Besichtigung erfolgt eine gründliche Beratung über Vorgehensweise, Termnmöglichkeiten, Dauer und Umfang der Leistung sowie vor allen Dingen über die voraussichtlichen Kosten. Nach Abschluss der Tätigkeiten werden diese gemeinsam begutachtet und abgenommen. Ich lege Wert auf zufriedene Kunden, die mich für meine gute und günstige Arbeit weiterempfehlen.

Ulrich Teigeler



AREALMANAGEMENT • RASEN- & GRÜNPFLEGE • HAUSMEISTEREI

Bereits seit 4 Jahren für Sie da!

Tel.: 0172 - 4574380 (AB) • 32699 Extertal • info-uteigeler@web.de

APFELFEST

BEIM EXTERTALER - STROHSCHWEIN

So. 05.10. | 11:00 - 17:00 Uhr | Wo: Hof Kehmeier
Asmissen 4 | Extertal

Essen, Trinken & Klönen

- Streetfood vom Extertaler-Strohschwein & Weiderind
- Apfelsaft & Getränke
- Regionale Verkaufsstände
- Regionales Kunsthandwerk
- Oldtimertraktoren & moderne Landtechnik
- Kinderprogramm
- Kaffee & Kuchen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



KEHMEIER
Agrar



P+R-Hinweis: 11-17 Uhr
ab **vbe** & **Friedrichs**

0170 - 99 57 540
info@kehmeier-agrar.de

EXTERTALER STROHSCHWEIN

artgerechte Haltung • Regional • Lecker

Hofladen Kehmeier | Öffnungszeiten: 8-20 Uhr

Unsere Produkte

- Grillfleisch
- Bratwurst & Currywurst
- versch. Wurstsorten
- küchenfertige Produkte
- Pfefferbeißer
- Frischfleisch (Nacken, Bauch, Braten, Filet, dicke Rippe, Spare ribs, Kotelett, Gulasch, Hackfleisch)

HOTLADEN



Weitere Produkte

- Grillsaucen
- Holzkohle
- Kartoffeln



KEHMEIER
Agrar

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Asmissen 4 • 32699 Extertal
0170 - 99 57 540
info@kehmeier-agrar.de

SCHAUEN SIE GERNE IN
UNSEREM ONLINE SHOP VORBEI
WWW.EXTERTALER-STROHSCHWEIN.DE



Jetzt anmelden:

KOSTENLOSE HOLZHÜTTEN FÜR DEN WEIHNACHTSMARKT IM EXTERTAL!

- Auch tageweise Nutzung der Hütten möglich -

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Vereine,

die Weihnachtszeit ist bei den sommerlichen Temperaturen bei den meisten noch in weiter Ferne, unser beliebter Weihnachtsmarkt im Extertal wird allerdings bereits jetzt vorbereitet! Der Markt findet traditionell am Wochenende des 1. Advents statt, in diesem Jahr vom 28. bis zum 30. November. Damit dieser wieder ein besonderes Erlebnis für alle wird, möchten wir Sie herzlich dazu einladen, sich für die Nutzung unserer kostenlosen Holzhütten zu melden.

In den vergangenen Jahren hat sich das neue Konzept des Weihnachtsmarkts mit den Holzhütten auf dem Kirchplatz als echter Erfolgsfaktor bewiesen. Viele Vereine haben bereits von der Möglichkeit Gebrauch gemacht und sich in der Vergangenheit eine Holzhütte gesichert. Die Holzhütten werden vom Bauhof der Gemeinde Extertal in der Woche vor dem Weihnachtsmarkt aufgebaut und für die Nutzung vorbereitet. Ein Stromanschluss wird ebenfalls kostenlos zur Verfügung gestellt.

VEREINE: Präsentieren, verkaufen, unterstützen

Sie sind Mitglied in einem Verein und möchten Ihre Arbeit der Öffentlichkeit vorstellen? Oder möchten Sie mit einem Verkaufsstand Ihre Vereinskasse aufbessern? Dann sind die Holzhütten genau das Richtige für Sie! Sie bieten eine tolle Gelegenheit, Ihre Projekte, Aktivitäten oder Produkte einem breiten Publikum zu präsentieren. Ob Handwerkskunst, selbstgemachte Leckereien oder andere kreative Angebote – die Hütten sind der perfekte Rahmen, um Ihre Vereinsarbeit sichtbar zu machen und gleichzeitig den Weihnachtsmarkt zu bereichern.

BÜRGER: Kreativ werden und verkaufen

Auch alle Bürgerinnen und Bürger, die Kunsthandwerk, selbstgemachte Geschenke oder andere weihnachtliche Waren verkaufen möchten, sind herzlich eingeladen, eine Hütte zu nutzen. Das ist eine schöne Gelegenheit, Ihre handgemachten Produkte zu präsentieren und vielleicht das eine oder andere Weihnachtsgeschenk zu verkaufen.

KOSTENFREI UND UNKOMPLIZIERT

MARKETING EXTERTAL e.V.



Die Holzhütten werden vom Veranstalter kostenlos zur Verfügung gestellt. Es fallen keine Standgebühren an, sodass Sie Ihre Verkaufsstände ohne finanzielle Hürden nutzen können. Die Anmeldung ist einfach – melden Sie sich bei uns, um Ihren Platz zu reservieren!

MELDEN SIE SICH JETZT AN!

Wenn Sie Interesse haben, eine Hütte auf dem Weihnachtsmarkt im Extertal zu betreiben, kontaktieren Sie uns bitte bis Ende Oktober die Gemeindeverwaltung: s.becker@extertal.de, 05262-402 321.

Die Anmeldung ist unkompliziert, und die Buden können auch für einzelne Tage gebucht werden, sodass Sie flexibel teilnehmen können.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und darauf, gemeinsam eine festliche Atmosphäre zu schaffen! Lassen Sie uns gemeinsam den Extertal Weihnachtsmarkt zu einem unvergesslichen Erlebnis machen – für Vereine, Bürger und Besucher gleichermaßen!

Herzliche Grüße,

Ihr Orgateam des Bösingfelder Weihnachtsmarkts



Mehr als letzte Ruhe –

FRIEDHÖFE & TRAUERKULTUR IM WANDEL

Wenn im Herbst die Blätter fallen, die Tage kürzer werden, Nebel über den Feldern liegt, Kerzen auf den Gräbern brennen und der Totensonntag näher rückt, beginnt eine Zeit des Innehaltens. Eine Zeit der Erinnerung – und vielleicht auch des Nachdenkens.

*DER LETZTE ABSCHIED – ETWAS, DAS UNS ALLE
IRGENDWANN BETRIFFT.*

Die FRIEDHOFSLANDSCHAFT im Extertal

Im Extertal gibt es zehn kleinere und größere Friedhöfe, oft eingebettet in die Ortsteile – stille Zeugen von Leben und Tod, von Geschichte und Wandel. Neun von ihnen verfügen über eigene Kapellen.

Auf rund 100 000 m² erstrecken sich diese Orte – doch nur etwa zehn Prozent der Fläche sind heute noch mit belegten Gräbern versehen.

Der weitaus größere Teil ist mehr als nur ein Ort der letzten Ruhe. Friedhöfe sind grüne Räume des Erinnerns, des Innehaltens, des Trostes – und nicht selten auch der Begegnung. Für einen Spaziergang, für ein Gespräch auf der Bank, für Momente, in denen die Erinnerung nicht nur schmerzt, sondern auch verbindet. Mit ihrem alten Baumbestand und der oft parkähnlichen Atmosphäre strahlen sie eine friedliche, tröstliche Stimmung aus.

Und sie werden oft getragen von Menschen mitten aus unseren Dörfern.

FRIEDHOFSPFLEGE – ein Ehrenamt mit Herz

VIELE WISSEN ES NICHT: In Ortsteilen wie Meierberg, Laßbruch, Rott, Bremke und Linderhofe übernehmen Dorfgemeinschaften – oder wie in Kükenbruch der Sportverein – die Pflege der Friedhöfe und Kapellen. Sie mähen den Rasen, schneiden Hecken, halten Wege instand und organisieren die Nutzung der Kapellen.



Asmissen Friedhof



Meierberg Friedhof

Laßbruch Friedhof

Ehrenamtlich – aus Verbundenheit zur Gemeinschaft und aus Respekt vor den Verstorbenen. Ohne dieses Engagement sähen viele Friedhöfe heute anders aus – oder gäbe es vielleicht gar nicht mehr.

In einer Zeit, in der vieles schnelllebig geworden ist, bewahren diese Menschen etwas Bleibendes – für uns alle.

Deshalb an dieser Stelle ein ehrlicher und öffentlicher Dank – von Gemeinderat und Verwaltung – an all jene, die sich oft seit Jahren engagieren. Still, verlässlich, mit Herz.

ABSCHIED IM WANDEL

Wer an frühere Beerdigungen denkt, erinnert sich oft noch an ein großes, gemeinschaftliches Ereignis. Man kam zusammen, hielt die Trauerfeier in der Kapelle und traf sich im Ort zum Trauerkaffee.

Man teilte Erinnerungen, Tränen, eine tröstende Umarmung – und trug den Schmerz gemeinsam – all das gehörte selbstverständlich dazu.

Heute zeigt sich ein anderes Bild: Immer mehr Menschen wünschen sich einen stillen Abschied im kleinen Kreis. Manchmal ganz ohne öffentliche Trauerfeier.

*AUCH DIE BESTATTUNGSFORMEN
HABEN SICH VERÄNDERT.*



Bremke Friedhof

Linderhofe Friedhof

Der
Blumenladen
Inh.: Beate Reese

Mittelstraße 21 | 32699 Extertal | Telefon-Nr. 05262-9955877
eMail: info@blumenladen-reese.de

Unsere Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 08-13 Uhr + 15-18 Uhr • Sa. 08-13 Uhr



Almena Friedhof



Kükenbruch Friedhof



Silixen Friedhof



Bösingfeld Friedhof



Rott Friedhof

Klassische Erdbestattungen nehmen ab. Lokale Bestatter berichten von einer wachsenden Vielfalt an Wünschen: Urnenbeisetzungen, anonyme Grabfelder und alternative Erinnerungsformen gewinnen an Bedeutung. Besonders Baumurnengräber stoßen im Extertal auf großes Interesse.

Diese Entwicklung spiegelt veränderte Lebensrealitäten wider: Familien leben verstreuter, viele wünschen sich eine pflegeleichte und schlichte Grabform – auch finanzielle Aspekte spielen eine Rolle. Und nicht jeder möchte im Mittelpunkt stehen – auch nicht im Abschied, für manche ist die stille, persönliche Form genau das Richtige.

DER WANDEL DER TRAUERKULTUR IST SPÜRBAR UND BRINGT AUCH HERAUSFORDERUNGEN MIT SICH.

Fehlt ein konkreter Ort des Gedenkens, fällt es manchen schwerer, ihre Trauer zu verarbeiten. Wenn gemeinsame Trauerfeiern ausbleiben, fehlt einigen die Möglichkeit Abschied zu nehmen, das Miteinander – das Gespräch, die Umarmung, das geteilte Schweigen.

Wie kann Trauer individuell gestaltet werden – und dennoch Raum für gemeinschaftliches Erinnern lassen? Auch hier gibt es mittlerweile neue Formen, wie virtuelle Gedenkseiten oder organisierte Gedenktreffen.

WICHTIG BLEIBT: LASSEN WIR VIelfALT ZU. ES GIBT KEIN „RICHTIG“ ODER „FALSCH“ IN DER TRAUER. JEDER ABSCHIED HAT SEINEN EIGENEN WEG.

LEBENDIGE FRIEDHÖFE ALS ORTE DER BEGEGNUNG UND KULTUR

Friedhöfe im Extertal sind mehr als nur Stätten der Trauer. Sie sind Teil unserer Dörfer, unserer Geschichte, unserer Landschaft. Spaziergänger, Nachbarn, Familien – viele nutzen diese besonderen Räume, oft ohne es bewusst zu tun. Und das ist gut so.

DENN FRIEDHÖFE DÜRFEN UND SOLLEN LEBENDIG SEIN.

Die Idee der „lebendigen Friedhöfe“ ist längst mehr als ein Konzept. Selbst Kultur hat hier ihren Platz gefunden – etwa bei den regelmäßig stattfindenden Lesungen in der Kapelle in Rott.

Nutzen Sie die Kapellen, die Bänke, die Wege. Kommen Sie ins Gespräch. Erinnern Sie sich – an Ihre Lieben, an jene, die gegangen sind.

Und denken Sie daran: Auch im Wandel bleiben manche Dinge wichtig. NÄHE. ERINNERUNG. RESPEKT.

Text und Fotos: S. Pieren

VIER KANDIDATEN FÜR DAS BÜRGERMEISTERAMT IM EXTERTAL: - Kurz vorgestellt!

Bei der kommenden Kommunalwahl am 14. September 2025 stellen sich im Extertal vier Kandidatinnen und Kandidaten für das Amt des Bürgermeisters zur Wahl.

Wir stellen Ihnen die Personen hinter den Bewerbungen in Kurzporträts vor – unabhängig von ihren Parteiprogrammen.

Nicht alle Parteien sind hier vertreten – denn wir stellen ausschließlich die Personen vor, die sich tatsächlich zur Bürgermeisterwahl im Extertal bewerben.

Die Steckbriefe wurden von den Kandidatinnen und Kandidaten selbst ausgefüllt; Inhalte und Textlängen liegen in deren eigener Verantwortung und wurden nicht redaktionell angepasst.



CHRISTIAN SAUTER

ALTER: 45 Jahre

BERUF: Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH)

WOHNORT: Fütig

POLITISCHE ZUGEHÖRIGKEIT: FDP

BISHERIGE ERFAHRUNG: Politisch bin ich seit 16 Jahren vor Ort engagiert, von 2009 an bis heute Mitglied im Gemeinderat, wiederholt direkt gewählt. In Gremien der Landesverbandes Lippe, des Kreises Lippe und des Regionalrates habe ich in unterschiedlichen Zeiträumen mitgewirkt. Von 2017 bis 2025 war ich Mitglied des Deutschen Bundestages. Bereits vor über einem Jahr habe ich mich entschlossen, nicht erneut für den Bundestag zu kandidieren und mich stattdessen für Extertal entschieden.

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT: Seit vielen Jahren bin ich engagiert in der freiwilligen Reservistenarbeit der Bundeswehr und Mitglied der Reservistenkameradschaft Sternberg in Extertal. Darüber hinaus gehöre ich sehr gerne einigen Vereinen in Extertal an.

LIEBLINGSORT IM EXTERTAL: Mein Lieblingsort ist mein Zuhause. Von der alten Molkerei, in der ich wohne, sind es nur ca. 100 Meter bis zum Patensteig, wo ich gern und oft einige Schritte gehe.

WELCHE DREI WORTE BESCHREIBEN SIE AM BESTEN? ehrlich, ungeduldig, zuverlässig

WELCHES TALENT ODER HOBBY HABEN SIE – das man Ihnen nicht sofort ansieht/Was man nicht erwartet? Als Oldtimerliebhaber und -besitzer schraube ich sehr gern an alten Fahrzeugen, wenn es die Zeit mal erlaubt. Das „Altblech“ ist meine Leidenschaft, die ich gern mit den Oldtimerfreunden in Extertal teile.

WAS BRINGT SIE ZUM LACHEN? Humor mit lippischem Einschlag: Sparsam mit Worten, großzügig mit trockenem Witz. Gern gemeinsam mit freundlichen Menschen.

WAS DARF IN IHREM ALLTAG AUF KEINEN FALL FEHLEN?

Der Blick auf die schöne Landschaft Extertals. Und eine Tafel Zartbitterschokolade.

WOMIT WÜRDEN SIE IHRE ARBEIT ALS BÜRGERMEISTER BEGINNEN – unabhängig vom Wahlprogramm?

Die Arbeit würde ich mit Zuhören beginnen: Dazu gehört das offene, ehrliche Gespräch mit den Menschen und dem Ehrenamt. Und das Hineinhören in die Verwaltung der Gemeinde. Entscheidungen im Amt des Bürgermeisters trifft man in der Regel nicht alleine, aber parteiunabhängig und im Interesse möglichst aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde.

WAS IST IHRE WICHTIGSTE PERSÖNLICHE MOTIVATION FÜR DIE KANDIDATUR?

Meine wichtigste persönliche Motivation für die Kandidatur ist es, in meiner Heimat Extertal anzutreten, was für mich eine Ehre ist. Hier bin ich aufgewachsen, verwurzelt und kommunalpolitisch im Rat verankert. Das Netzwerk meiner bisherigen Arbeit in verschiedene Ebenen und meine politische Erfahrung möchte ich für unsere Gemeinde weiter nutzen und für Extertal einbringen: Für solide Finanzen, die Unterstützung des Ehrenamtes und eine gute Infrastruktur für alle Ortsteile.

RALF KLEMME**ALTER:** 61 Jahre**WOHNORT:** Bösingfeld**POLITISCHE ZUGEHÖRIGKEIT:** ZUKUNFT EXTERTAL

BERUF: DIPLOM BETRIEBSWIRT (FH), selbstständiger Unternehmensberater mit Schwerpunkten in d. Bereichen Personalmanagement, HR-Consulting, Organisationsentwicklung und Interim Management. Lehrbeauftragter an der Hochschule Bielefeld (HSBI) für organisationales Lernen und strategisches Personalmanagement.



BISHERIGE ERFAHRUNG: über 25 Jahre Erfahrung als Führungskraft in Industrieunternehmen, seit 2020 Ratsmitglied, Fraktionsvorsitzender Zukunft Extertal und erster stellv. Bürgermeister der Gemeinde Extertal.

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT: Mitglied im Förderverein Freibad Bösingfeld, Mitglied in der der Schützengesellschaft Bösingfeld 1722 e.V. (Hauptmann der 2. Kompanie), Vorsitzender des Fachbeirats Beruf und Arbeitsmarkt des VDI.

LIEBLINGSORT IM EXTERTAL: Weg der Blicke rund um Laßbruch sowie der Höhenweg über Hummerbruch und die Hohe Asch nach Bösingfeld.

WELCHE DREI WORTE BESCHREIBEN SIE AM BESTEN? zielstrebig, engagiert, Anpacker

WELCHES TALENT ODER HOBBY HABEN SIE – das man Ihnen nicht sofort ansieht/Was man nicht erwartet? Ich begeistere mich u.a. für Historisches bzw. Geschichte. Es ist faszinierend für mich tiefer in die großen vergangenen Geschehnisse unserer Welt einzutauchen und einflussreiche historische Persönlichkeiten näher zu verstehen. Davon können wir auch heute viel lernen - die Geschichte kann uns leiten und auch warnen. Weiterhin versuche ich seit einigen Jahren mit mäßigem Erfolg Saxophon spielen zu lernen.

WAS BRINGT SIE ZUM LACHEN? Lustige Filme und Situationskomik, besonders im Alltag

WAS DARF IN IHREM ALLTAG AUF KEINEN FALL FEHLEN? Kaffee, Mountain Bike fahren wann immer möglich, Wanderungen mit meiner Frau Kathrin und unserer Hündin Frieda, Treffen und Austausch mit unserer Familie (z.B. unsere regelmäßigen Spieleabende zusammen mit unseren drei Töchtern), persönliche Gespräche und Diskussionen mit Menschen und wichtigen Weggefährten, Lippische Hausmachermettwurst, Käse und auf jeden Fall Lakritze.

WOMIT WÜRDEN SIE IHRE ARBEIT ALS BÜRGERMEISTER BEGINNEN – unabhängig vom Wahlprogramm? Zunächst alle Mitarbeitenden in der Verwaltung kennen sowie die Strukturen und Organisation verstehen lernen. Dann wird es notwendig sein, Themen und Projekte zu priorisieren, dabei unsere Finanzsicherheit weiterhin zu gewährleisten bei derzeit rückläufigen Gewerbesteuererinnahmen, steigende Belastungen durch Umlagen z.B. aus Richtung Kreis Lippe, notwendige Baumaßnahmen mit großen Investitionssummen und langfristige Infrastrukturentwicklungsprojekte. Diese Themen möchte ich gemeinsam mit den Mitarbeitenden der Verwaltung sowie den gewählten Vertreterinnen und Vertretern im Rat der Gemeinde Extertal und den Bürgerinnen und Bürgern gut umsetzen und als Bürgermeister zielgerichtet steuern.

WAS IST IHRE WICHTIGSTE PERSÖNLICHE MOTIVATION FÜR DIE KANDIDATUR?

Unsere Vision als Zukunft Extertal und damit auch meine als Gründungsmitglied ist es, eine gute und gefestigte Zukunft im Extertal mit zu erschaffen. Dieses Vorhaben ist ein Marathon und kein Sprint. Mich motiviert, diese Vision Wirklichkeit werden zu lassen für alle Bürgerinnen und Bürger im Extertal und die gute und harte Arbeit, die wir gemeinsam, und auch besonders Frank Meier, in den letzten fünf Jahren fürs Extertal geleistet haben, zielgerichtet und erfolgreich weiterzuführen. Mit festem Vertrauen auf Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt im Extertal. Wichtig ist mir dabei das Motto „Sei Du selbst“! Danke wirtschaftlich und handle menschlich!



JIRKA MÖLLER

ALTER: 53 Jahre

BERUF: FRÜHRENTNER, zuvor: Ausbildung zum Koch u. Unterwasserwaffenmechaniker, Tätigkeiten als Soldat, Schiffskoch, Gruppenleiter bei Vorwerk, Bauleiter im Bereich Verkehrstechnik

WOHNORT: ALMENA / EXTERTAL

POLITISCHE ZUGEHÖRIGKEIT: AfD

BISHERIGE ERFAHRUNG: *Quereinsteiger*

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT: *Feuerwehr*

LIEBLINGSORT IM EXTERTAL: *Wanderwege: Patensteig, Uffopfad, Gösselgang (dort gehe ich gerne mit meinem Hund spazieren)*

WELCHE DREI WORTE BESCHREIBEN SIE AM BESTEN? *Charismatisch, charmant, witzig*

WELCHES TALENT ODER HOBBY HABEN SIE – das man Ihnen nicht sofort ansieht/Was man nicht erwartet?
Sehr guter Koch, Billard (deutscher Meister 1972) und Schach

WAS BRINGT SIE ZUM LACHEN? *Die Altparteien ;-), gute, intelligente Witze*

WAS DARF IN IHREM ALLTAG AUF KEINEN FALL FEHLEN?
Familie, Kaffee, Hund

WOMIT WÜRDEN SIE IHRE ARBEIT ALS BÜRGERMEISTER BEGINNEN – unabhängig vom Wahlprogramm?
Ich werde mich um die Sorgen und Nöte der Bürger kümmern und wöchentliche Bürgersprechstunden einführen, um die Probleme im Extertal bürgernah anzugehen.

WAS IST IHRE WICHTIGSTE PERSÖNLICHE MOTIVATION FÜR DIE KANDIDATUR?
Ich möchte, eine bessere Zukunft für die nachfolgenden Generationen schaffen, die noch lebenswerter ist als die Vergangenheit meiner Generation!



JOSEPHINE DREIER**ALTER:** 32 Jahre**BERUF:** FRISEURMEISTERIN**WOHNORT:** BREMKE**POLITISCHE ZUGEHÖRIGKEIT:** SPD**BISHERIGE ERFAHRUNG:** Quereinsteiger**EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT:** Elternrat im Kindergarten Almena**LIEBLINGSORT IM EXTERTAL:** Patensteig & die Spielplätze in Almena, Bremke & Kükenbruch sowie die Eisdielen in Bösingfeld**WELCHE DREI WORTE BESCHREIBEN SIE AM BESTEN?***Ehrlich, bodenständig und willensstark***WELCHES TALENT ODER HOBBY HABEN SIE – das man Ihnen nicht sofort ansieht/Was man nicht erwartet?***Was man mir nicht sofort ansieht: Ich habe ein ausgeprägtes Organisationstalent und ein feines Gespür für Menschen. Ich schaffe es, meine Selbstständigkeit, den Haushalt, die Betreuung und Termine meiner vier Kinder, ihre Hobbys, meine neue Leidenschaft für Fitness sowie die Verwaltung und Abrechnung mehrerer Mietobjekte unter einen Hut zu bringen – und das mit wenig Schlaf, aber viel Energie. Gleichzeitig habe ich die Fähigkeit, Menschen wirklich wahrzunehmen. Als Friseurmeisterin höre ich nicht nur das Gesagte, sondern spüre oft auch, was unausgesprochen bleibt. Ich erkenne, wenn jemand Unterstützung, Aufmerksamkeit oder einfach ein offenes Ohr braucht. Dieses Feingefühl begleitet mich jeden Tag – als Mutter, im Beruf und im Kontakt mit ganz unterschiedlichen Menschen.***WAS BRINGT SIE ZUM LACHEN?** *Lachen gehört für mich zu einer positiven Lebenseinstellung. Ich glaube fest daran, dass alles im Leben seinen Sinn hat – auch wenn man ihn nicht immer sofort erkennt. Oft steckt selbst in schwierigen Momenten ein Funken Humor oder eine kleine Leichtigkeit. Ich lache gerne – über lustige Erinnerungen, über meine Kinder, manchmal auch einfach über das Leben selbst. Denn wer lacht, bleibt offen, menschlich und zugewandt.***WAS DARF IN IHREM ALLTAG AUF KEINEN FALL FEHLEN?***Meine Familie. Viele sehen Kinder als Einschränkung – für mich sind sie mein täglicher Antrieb.***WOMIT WÜRDEN SIE IHRE ARBEIT ALS BÜRGERMEISTER BEGINNEN – unabhängig vom Wahlprogramm?***Ich würde mit Zuhören beginnen – offen, aufmerksam und für alle Menschen gleichermaßen ansprechbar. Bevor man etwas gestalten will, muss man verstehen, was die Menschen bewegt und wo es wirklich hakt. Mir ist es wichtig, direkt den Dialog zu suchen – mit Bürgerinnen und Bürgern, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, mit Vereinen und Initiativen. Denn eine gute Bürgermeisterin gestaltet nicht allein – sie hört zu, bringt Menschen zusammen und schafft Vertrauen. Gleichzeitig weiß ich: Eine funktionierende Verwaltung ist das Rückgrat jeder Gemeinde. Deshalb möchte ich auch intern genau hinschauen – die Strukturen, Abläufe und vor allem die Menschen kennenlernen, die jeden Tag für Extertal arbeiten. Eine gute Zusammenarbeit beginnt mit Wertschätzung – und mit dem Willen, gemeinsam besser zu werden.***WAS IST IHRE WICHTIGSTE PERSÖNLICHE MOTIVATION FÜR DIE KANDIDATUR?***Ich weiß, wie sich Hilflosigkeit anfühlt – und wie wichtig es ist, jemanden an seiner Seite zu wissen, der sich kümmert. Ich möchte für die Menschen da sein, die oft übersehen werden. Ich will Extertal nicht nur verwalten, sondern gestalten – ehrlich, bodenständig und mit ganzem Herzen. Weil ich glaube: Politik muss menschlich sein.*

Nalhof – EIN ORT WIE EIN MOSAIK

Eingebettet zwischen Hügeln, Steilhängen und dem klaren Lauf der Exter liegt Nalhof – ein kleiner Ortsteil der Gemeinde Extertal mit rund 366 Einwohnern. Aufgeteilt in das ursprüngliche Dorf im Tal und die Siedlung Mönkehütte am Jürgensberg durchzieht die Extertalstraße das Gebiet und trennt beide Ortsteile sichtbar.

Im Norden und Süden markieren die ehemaligen Mühlenstandorte Fütig und Vallentrup die natürlichen Grenzen entlang der Exter. Weitere, teils abgelegene Ortsteile wie Pottberg, Bistrup, Mischenberg, Klein Nalhof und Teufelskämpfen gehören ebenfalls zu Nalhof – hoch oben oder abseits gelegen, sodass man kaum vermuten würde, dass sie zur gleichen Ortschaft zählen.

So ergibt sich ein Bild von Nalhof, das nicht aus einem Guss ist, sondern sich wie ein Mosaik aus verstreuten Siedlungspunkten, landwirtschaftlich genutzten Flächen und alten Verbindungswegen zusammensetzt.

ZWISCHEN EXTER UND GESCHICHTE

Geprägt von Landwirtschaft und Handwerk, hat sich Nalhof im Laufe der Jahrzehnte stetig gewandelt. Früher zogen viele Einwohner als Saisonarbeiter in die Ziegelei in die Ferne. In den Ortsteilen Vallentrup und Fütig klapperten die Wassermühlen, und in Fütig stellte eine kleine Molkerei Butter, Sahne und den heute fast vergessenen „Fütiger Käse“ her. Die einstigen Betriebsstätten sind inzwischen in privater Hand oder von kleinen Betrieben genutzt – stille Zeugen vergangener Zeiten.

Auch die Exter, die sich sanft durch das Tal schlängelt, hat ihre Geschichte: Einst Spielplatz und Badestelle für Generationen von Kindern, ist sie heute im Sommer oft nur ein Rinnsal. In früheren Jahren jedoch trat sie immer wieder über die Ufer und sorgte für Überschwemmungen – ein Risiko, das den Ort geprägt hat. Die Extertalstraße, eine stark frequentierte Verkehrsader, die Nalhof heute durchquert, war beim Bau Anfang der 1970er-Jahre ein technisches Wagnis.

Ein Bergsturz am Steckelnberg

verlief glimpflich. Menschen und Häuser kamen nicht zu Schaden. Bis heute erfordern die steilen Hänge Sicherungsmaßnahmen, zuletzt 2023 mit Netzen und Felsankern aufwendig stabilisiert.



Und mitten durch den Ort verläuft ein weiteres Stück lebendige Vergangenheit: die Trasse der Extertalbahn. Von 1927 bis 1969 verband sie Nalhof mit der Region, brachte Menschen, Waren und Bewegung in das ländliche Leben. Heute rollen keine Züge mehr, doch still ist es hier nicht: Die ehemalige Bahnstrecke ist zur beliebten **Draisinenstrecke** geworden

– ein echtes Touristenhighlight der Region. Radbegeisterte fahren in pedalbetriebenen Waggons auf den alten Schienen durch das Extertal, vorbei an Wäldern, Wiesen und dem Haltepunkt Nalhof. Dort lädt ein kleiner Rastplatz auf dem ehemaligen Bahnsteig mit Bänken, Tischen und WC zur gemütlichen Pause ein.



VEREINSLEBEN MIT HERZ – DER BRUNNENVEREIN

Heute ist der Brunnenverein Nalhof das Herz des Dorflebens, gegründet 2012 nach der Auflösung des Zieglervereins.

HEUTE ZÄHLT DER VEREIN RUND 100 MITGLIEDER, NICHT NUR AUS NALHOF SELBST.

Zentrum des Vereinslebens ist

der idyllische **Zieglerbrunnen** mit

seinem kleinen Dorfteich, altem Baumbestand, einer im Jahr 2022 errichteten Boulebahn und einer gemütlichen Laube mit Sitzgelegenheiten. Hier trifft man sich mittwochs zum Klönen, zum Boulespielen oder einfach auf einen Plausch unter Nachbarn.



EIN BESONDERER HINGUCKER:

der Wappenbaum – ein wenig wie ein Maibaum, doch einzigartig durch die individuell gestalteten Familienwappen der Vereinsmitglieder.

**DER BRUNNENVEREIN IST AKTIV:**

Er organisiert Osterfeuer und **Wanderungen**, beteiligt sich an der jährlichen Müllsammelaktion der Gemeinde und packt an, wenn Brücken gebaut, Bänke gepflegt oder

neue Projekte gestartet werden.

UND DER BOULESPORT? DER LEBT:

Bei der Extertaler **Boulemeisterschaft** mischen mehrere Nalhofer Teams mit – darunter auch das siegreiche Team „Die Froschkönige“.

**DER SPASS KOMMT NICHT ZU KURZ - FEIERN KÖNNEN DIE NALHOFER EBENFALLS!**

Legendär sind Veranstaltungen wie das TÜV-Schubkarren-Spektakel, veranstaltet vom humorvoll benannten **NÜV – Nalhofer Überwachungsverein**, der mit einem Augenzwinkern die „Verkehrssicherheit“ von Mensch und Gerät überprüft.

Ein weiteres Highlight ist der kleine, aber feine **Weihnachtsmarkt am 1. und 3. Adventswochenende** – mit Glühweinausschank, Lichterglanz und echtem Dorfcharme.

Ein Unikat ist auch der „TSV“ Nalhof von 1986 – der Trinksportverein, dessen Treffpunkt das urige Knusperhäuschen ist. Die großen Zeiten des Vereins sind vorbei, aber immer noch treffen sich hier einige Mitglieder regelmäßig jeden Freitag. Das Knusperhäuschen wurde nach der Schließung des Vereinslokals (Gasthof Jürgensmeier) in Eigenregie eingerichtet und 2003 eingeweiht.



Der Gasthof Jürgensmeier – im Dorf liebevoll „Krug“ genannt – war einst das lebendige Zentrum des Gemeinschaftslebens. Neben Feierabendbier und Frühstücken bot der Saal Raum für Vereins- und Familienfeiern, Kindertanz, Sommerfeste mit Tanz im Freien und sogar gut besuchte Fossilien-Ausstellungen in den 1990er Jahren. Heute erinnert das Knusperhäuschen an diese gesellige Zeit.

Auch sportlich war Nalhof über viele Jahrzehnte aktiv. Der 1948 gegründete RSV Nalhof gehörte fest zum dörflichen Leben. Erst am Buchenbusch beheimatet, später am Exterufer. Der Sportplatz wird heute noch vom SC Extertal genutzt.

ZWISCHEN HÖLLE, STEIN UND STEIG

Ein echtes Naturhighlight nahe Nalhof ist der Wasserfall im Höllbach – einem Seitenarm der Exter bei Fütig. In der wildromantischen Schlucht, genannt „Hölle“, soll einst der Teufel sein Unwesen getrieben haben. Nicht weit entfernt liegt der sagenumwobene Opferstein. Ein lohnenswerter Abstecher für Wanderfreunde, direkt vom beliebten Patensteig aus erreichbar.

Ein Name darf in Nalhof nicht fehlen: Fritz Abel – Künstler, Heimatdichter und Nalhofer Original. Ihm zu Ehren führt heute der **Fritz-Abel-Steig** durchs Dorf – ein stiller Gruß an einen Mann, der sein Dorf mit Poesie und Persönlichkeit prägte.

Ob zum Boulespielen, Wandern oder einfach auf einen Plausch am Zieglerbrunnen – Nalhof heißt alle herzlich willkommen.



DIESES DORF LEBT VON GEMEINSCHAFT, HERZ UND HUMOR. WER EINMAL HIER WAR, KOMMT GERN ZURÜCK.

Text: S. Pieren

Fotos: © Marketing Extertal & Hans Böhm

EXTERTALER WANDERWOCHE 2025

Auf ins Wandervergnügen!

Der Heimat- und Verkehrsverein Bösingfeld e.V. lädt vom 29. September bis 3. Oktober 2025 zur beliebten Extertaler Wanderwoche ein. Seit ihrer Gründung vor 32 Jahren durch **Helmut Depping und Hilde Hinsch-Richard** hat sich die Veranstaltung zu einer festen Tradition entwickelt – und zieht jährlich zahlreiche Wanderbegeisterte aus dem Extertal, der umliegenden Region und sogar von weiter her an.

Fünf abwechslungsreiche Tagestouren in der Region führen zu besonderen Orten wie der Ewigen Quelle, dem Jahrtausendblick, einem Rittergut, dem Dechenmuseum und dem Aussichtsturm Hohe Asch – stets verbunden mit einer geselligen Einkehr.

Hinter den Kulissen steckt enorme ehrenamtliche Arbeit: Das bewährte **vierköpfige Organisationsteam** ist das ganze Jahr über unterwegs, prüft Strecken, entwickelt Touren, organisiert Einkehrmöglichkeiten und koordiniert mit viel Aufwand Ruhetage und Öffnungszeiten – damit jede Tour reibungslos gelingt.

Mitwandern ist an allen oder einzelnen Tagen möglich. Rucksackverpflegung und Getränke werden empfohlen.



von links:
Manfred Heinze,
Wilfried Althof, Friedel Wehrmann, Hugo Meiert

Treffpunkt täglich um 10 Uhr am Festplatz an der Feuerwehr Bösingfeld (Bahnhofstr. 9b), von dort in Fahrgemeinschaften zum jeweiligen Startpunkt.

Kosten entstehen nur durch Einkehr (ca. 10–12 €), Eintritt (6 € Jahrtausendblick) und evtl. anteilige Fahrtkosten.

DIE TOUREN IM ÜBERBLICK:

29 SEPT
30 SEPT
01 OKT
02 OKT
03 OKT

- MONTAG:** Rundweg bei Aerzen mit Blick auf Hameln und Besuch der „Ewigen Quelle“.
- DIENSTAG:** Wanderung in Lügde mit Dechenmuseum und Osterbergkreuz.
- MITTWOCH:** Steinbergen mit Skulpturenpark und Panoramablick vom Jahrtausendblick.
- DONNERSTAG:** Naturpfade rund um Egge und Besuch des Ritterguts Posteholz.
- FREITAG:** Abschlusswanderung zur Hohen Asch mit Fest und Grillabend.

DER ABSCHLUSS AUF DER HOHEN ASCH MIT GRILL UND GETRÄNKEN IST KOSTENFREI – SPENDEN WILLKOMMEN!

ANMELDUNG ERFORDERLICH:

Hugo Meiert
Tel.: 05262 56288 / Mobil: 0175 9548311
E-Mail: Hugo.Meiert@t-online.de

„Jedes Jahr freue ich mich auf neue Wege, vertraute Gesichter und diesen besonderen Blick ins Extertal.“

Wer einmal dabei war, kommt immer wieder.“
eine Teilnehmerin aus Steinhude

Wir kümmern uns um Ihre
Versicherungs- und Finanzfragen

LVM-Versicherungsagentur
Bode & Treuberg
Hummerbrucher Str. 5
32699 Extertal
Telefon 05262 99 48 04 0
<https://bode-treuberg.lvm.de>



CARSTEN THOMAS
Finkenweg 17
32699 Extertal
GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU
Fon 05262 - 996961
www.tomgala.de

DEINE BOTSCHAFT – UNSERE TECHNOLOGIE

EIN PERFEKTES MATCH FÜR DEINE MARKE.



WWW.MANICKE.DE

FAHRZEUGBESCHRIFTUNG

GROSSFORMATDRUCK

SCHILDER & WERBEANLAGEN

GESCHÄFTSDRUCKSACHEN

GLASDEKORFOLIERUNG

TEXTILVEREDELUNG



MANICKE GMBH & CO.KG
BRESLAUER STR. 6A | 32699 EXTERTAL
FON 05262 99539 0 | INFO@MANICKE.DE

MANICKE
WERBETECHNIK & DRUCK

WANDERLUST & FREIZEITSPAR



Steuererklärung? Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte
bin ich für Sie da.

www.vlh.de



Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Astrid Wendel
Hummerbrucher Str. 5 • 32699 Extertal
Tel.: 05262 - 99 56 160 • email: Astrid.Wendel@vlh.de
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Wir pflegen Nächstenliebe.

Diakonieverband Extertal
Grüner Weg 1
32699 Extertal-Bödingfeld
Tel. 0 52 62 - 56 772
Fax 0 52 62 - 56 967
info@diakonie-extertal.de



- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Verhinderungspflege/Betreuungsdienste
- Hilfen im Haushalt
- Beratung und Anleitung
- Erreichbarkeit rund um die Uhr
- Café Pause
- Selbsthilfegruppe
- Vermittlung aller kirchlichen Angebote: gesellige Treffen, Gesprächskreise, Seniorenreisen u.a.

EP: Frevert

ElectronicPartner

Einfach persönlicher.

Inh. Friedel Frevert
32699 Extertal, Bachweg 1
Telefon 05262 1643, E-Mail: info@fernseh-frevert.de
www.ep.de



GEFLÜGELHOF

E W E R S

EIER AUS EIGENER
ERZEUGUNG,
FRISCHGEFLÜGEL
& VIELES MEHR

Tel. 05262 9966377
www.gefluegelhof-ewers.de

wohnstore
Lambrecht

Ideen suchen ein Zuhause

BODENBELÄGE VON IHREM EXPERTEN



BODENSCHÄTZE

INKL. INTEGRIERTER TRITTSCHALLDÄMMUNG

XL
FORMAT

ESPR MA

UVP
36,99

24,99

m²

Design-Vinyl-Klick-Belag Nico Plus
natürliche Holzoptik, 4-seitige V-Fuge, inkl. aufkaschierter, hochwertiger Dämmung, Paneele ca. 1210 x 228 mm, ca. 4,4 mm stark, ca. 0,3 mm Nutzschiene

PREMIUM FACHHÄNDLER

DES JAHRES 2025

Bruchweg 3, 32699 Extertal-Bödingfeld
Fon: 05262/3033 - www.wohnstore-lambrecht.de - lambrecht@t-online.de







**Malerbetrieb
Wilhelm Dubbert**

Inh. Dipl.-Ing. Stefan Dubbert
32699 Extertal • Rintelsche Trift 2 • Telefon 0 52 62 - 33 56
Fax 0 52 62 - 99 31 60 • e-Mail: info@dubbert-malerbetrieb.de
www.dubbert-malerbetrieb.de



sehr gut

Innungsfachbetrieb
ausgezeichnet vom Kunden
neutral überwacht

**Ihr Fachbetrieb
mit Qualitätsiegel**

Zwischen Federkleid und Freundschaft:

EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN EINES BESONDEREN VEREINS



Zwitschern, Pfeifen, Singen – für viele ist Vogelgesang bloß ein Teil der Natur. Für die rund 33 Mitglieder des Extertaler Vogelliebhaber Vereins ist es aber weit mehr: Leidenschaft, Lebensaufgabe und ein Stück Heimat. Seit fast fünf Jahrzehnten widmet sich der Verein nicht nur der Zucht exotischer und heimischer Vogelarten, sondern vor allem dem Erhalt von Artenvielfalt und einem respektvollen Umgang mit der Natur.

Was 1977 in einer kleinen Gaststätte begann, hat sich zu einer engagierten Gemeinschaft entwickelt.

Heute betreuen die Mitglieder ehrenamtlich über 50 Nistkästen in den Wäldern rund um Silixen (Foto rechts).

Jedes Frühjahr ziehen sie los, reinigen und reparieren die Kästen, notieren Brutverhalten und dokumentieren Belegung und Veränderungen. Die Mühe lohnt sich: Kohl- und Blaumeisen, Kleiber und andere Wildvögel finden hier ein sicheres Zuhause – aber es gibt auch ungebetene Gäste wie Bienen, Wespen oder Mäuse.

BESONDERS SPANNEND:

An der Bauweise des Nestes erkennen die Mitglieder, welche Vogelart darin gelebt hat. Kleiber etwa verkleben die Klappenpalten der Nistkästen mit Lehm – eine echte Herausforderung bei der Reinigung. Finanziert wird das Projekt aus der Vereinskasse. Für diesen Einsatz erhielt der Verein 2020 den bundesweit einmal jährlich vergebenen Naturschutzpreis der AZ. (Vereinigung für Artenschutz, Vogelhaltung und Vogelzucht).

Doch auch die Faszination für das Züchten bleibt lebendig. Wer einmal gesehen hat, wie liebevoll Vögel gepflegt, beobachtet und artgerecht gehalten werden, spürt schnell: Hier geht es nicht um Käfige, sondern um Fürsorge. Viele Tiere stammen aus eigener Nachzucht, oft über Generationen hinweg.

Die Züchter kennen jede Eigenart, jedes Farbspiel im Gefieder, jeden Ton im Gesang (Foto links).

Diese Leidenschaft verbindet – bei den monatlichen Vereinsabenden wird nicht nur gefachsimpelt, sondern auch gelacht und geholfen.

Ein echtes Highlight ist die jährliche **Vogelausstellung in Silixen, die in diesem Jahr am 1. und 2. November** bereits zum 47. Mal stattfindet. Gezeigt werden Kanarienvögel, Exoten, Waldvögel, Sittiche und Mischlinge – viele davon aus eigener Nachzucht und in liebevoll gestalteten, naturnahen Volieren präsentiert. Mehr als 400 Besucher – Familien und Zuchtinteressierte – lassen sich jedes Jahr von der lebendigen Atmosphäre, dem großen Kuchenbuffet und der Tombola begeistern.

Schon am Vortag der Ausstellung bewerten erfahrene Preisrichter die Tiere nach klaren Kriterien: Gefieder, Vitalität und Haltung fließen in die Bewertung ein. Die Auszeichnungen sind dabei mehr als nur Medaillen und Pokale – sie würdigen die Zuchtleistung und zeigen, wie viel Wissen, Geduld und Hingabe in jedem Tier steckt.

Im Februar folgt die Vogelbörse – eine Gelegenheit für Züchter und Interessierte Vögel zu erwerben. Darüber hinaus waren einige Züchter erfolgreich bei Landes-, Bundes- und Deutschen Meisterschaften.

Die Mitglieder des Vereins kommen aus allen Altersgruppen und aus der ganzen Region – von Minden bis Hameln. Neue Gesichter sind willkommen, besonders junge Menschen mit Interesse an Tieren, Natur oder einfach am Vereinsleben.

VORKENNTNISSE? NICHT NÖTIG!

Nur ein bisschen Neugier – so wie einst bei **Detlef Müller, der als Kind zwei Wellensittiche vom Opa bekam. Heute ist er Pressesprecher mit Herzblut. Oder wie bei Siegfried Nolting, Deutscher- & Europa Meister, dessen Großeltern noch Brieftauben hielten.**



v.l. Siegfried Nolting & Detlef Müller

**DENN MANCHMAL BEGINNT ALLES
MIT EINEM KLEINEN MOMENT – DER BLEIBT.**

Text: S. Pieren /
Fotos: S. Pieren & Extertaler Vogelliebhaber, Pixabay



VOGELSCHAU



Extertaler Vogelliebhaber
DKB/AZ-Ortsgruppe

1. November 2025 (11-18 Uhr)

2. November 2025 (10-17 Uhr)

Dorfgemeinschaftshaus Extertal-Silixen

Heinrich-Drake-Str. 19 A (Feuerwehr)

Vögel aus aller Welt
Bewertungs- + Rahmenschau
Kaffee und Kuchen
Große attraktive Tombola

EINTRITT FREI!

REWE
DEIN MARKT

REWE Kühme OHG

Bruchweg 1a • 32699 Extertal-Bösingfeld
Tel.: 0 52 62 / 51 07 • Fax: 0 52 62 / 51 52

Mo. - Mi. 7 - 21 Uhr
Do. - Sa. 7 - 22 Uhr

Downloade die REWE App,
erstelle ein Kundenkonto



Absolute Qualität und Frische,
freundlicher Service, Riesensortiment und Riesenauswahl



Deine Vorteile auf einen Blick:
Zeitersparnis & Mehr Überblick



REWE Scan&Go
Schneller am Ziel:
selbst scannen &
fix zahlen

nahkauf
NICHTS LIEGT NÄHER!

Mittelstr. 27 • 32699 Extertal-Bösingfeld
Tel. 05262 / 57202
Mo.-Fr. 7-18 Uhr, Sa. 7-13 Uhr



*Held:innen
der Pflege
gesucht*
Jetzt bewerben!



WIR SUCHEN DICH (m/w/d)

Pflegefachkraft / Pflegefachkraft 1-/ 2-jährig (VZ/TZ)
(VZ ab 4.250,00 € + Zulagen)

Pflegehilfskraft / Pflegehilfskraft 1-/ 2-jährig (VZ/TZ)
(VZ ab 3.650,00 € + Zulagen)

WIR BIETEN

Fort- und Weiterbildung
Job-Rad-Angebote

Betriebliche
Altersvorsorge

AZURIT Seniorenzentrum Berghof

Heringerloh 14 • 31737 Rinteln
T 05754 9264-0 • szberghof@azurit-gruppe.de
www.karriere.azurit-gruppe.de



Nahrwold & Lehmeier GmbH

Entsorgungsfachbetrieb

- Schrott- & Metallgroßhandel
- Abfallentsorgung
- Recycling
- Containerdienst
- Transportservice



Öffnungszeiten:

Mo. – Do.: 08:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 16:00 Uhr
Fr.: 08:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 15:30 Uhr

Nahrwold & Lehmeier
Am Bahnhof 6a
32699 Extertal

Tel.: 05262 993900
info@nahrwold-lehmeier.de
www.nahrwold-lehmeier.de

Fred Piechnik – VON DER BRÖTCHENTOUR ZUR EUROPAREISE

Seine Geschichte beginnt in einem geteilten Land und führt über Flüchtlingslager, Bäckerstuben und Klassenzimmer bis hin zu Hunderten geführten Radtouren durch Europa – Fred Piechnik steht für ein Leben voller Engagement und Bewegung.



Als Fred Piechnik 1940 in Berlin-Spandau geboren wurde und später mit seiner Familie in die kleine DDR-Gemeinde Leegebruch bei Velten, nördlich von Berlin, zog, konnte niemand ahnen, dass sein Leben einmal von Bewegung, Begegnung und unzähligen Kilometern auf zwei Rädern geprägt sein würde. Die Welt, in die er hineingeboren wurde, war eng – im politischen wie persönlich. Die Eltern getrennt, die Mutter allein mit drei Kindern. Die DDR war grau, kontrolliert, voller Misstrauen.

ALS FRED ETWA ZWÖLF JAHRE ALT WAR, WAGTE SEINE MUTTER MIT IHM UND DEN GESCHWISTERN DIE FLUCHT: MIT DER S-BAHN NACH WEST-BERLIN, ZUR GROSSMUTTER – EIN KURZER, ABER ENDGÜLTIGER ABSCHIED VON DER ALTEN WELT.

Doch auch der Westen hielt zunächst kein Paradies bereit. Nach vier Wochen in Berlin wurden sie weitergeschickt: mit einer alten Propellermaschine nach Hamburg, dann ins Flüchtlingslager bei Aachen, nach Würselen. Sechs Jahre wohnte er dort mit seiner Mutter und seinen Geschwistern in einem Zimmer. Enge, Armut – aber auch Aufbruch. Fred musste mithelfen. Er schnappte sich ein **schweres Lastenfahrrad** und verteilte frühmorgens noch vor der Schule Brötchen für einen Bäcker. Aus dieser Pflicht wurde bald eine Leidenschaft. „Das Rad bedeutete plötzlich Freiheit“, erinnert er sich.



Der Bäckermeister wurde zu einer Art Ersatzvater; bei ihm machte Fred seine Bäckerlehre. Nach der Lehre arbeitete Fred noch einige Zeit in der Brotfabrik Krone, wo er schwere körperliche Arbeit verrichtete. Doch der Wunsch nach Bildung wuchs – ein Bäckerfreund überredete ihn, das Abendgymnasium zu besuchen. In dieser Zeit war Fred auch in einer Jungschargruppe aktiv, in der ein Pastor sein Talent erkannte und ihm riet, ein Lehramtsstudium aufzunehmen. Fred hörte auf beide. In Aachen und Wuppertal studierte er Lehramt für Volksschule und absolvierte sein Re-

ferendariat in Weisweiler. Später heiratete er, bekam zwei Kinder und bildete sich in Düsseldorf und Köln zum Realschullehrer weiter.

Ende der 1970er stieß er auf eine Anzeige in einer Zeitung: Die Realschule im lippischen Extertal suchte Verstärkung. Ein Besuch im Ort, ein Blick vom Hummerbruch auf die roten Dächer von Bösingfeld – und die Entscheidung war gefallen. „Da wusste ich: Hier bleib ich“, sagt er. Und er blieb – mit seiner Familie, die den Umzug ins Extertal mit ihm wagte.

Zunächst als Lehrer, später als Direktor der Realschule Bösingfeld. Doch Fred Piechnik war nie nur ein Mann für Klassenräume – er war ein Gestalter, ein Macher.

Im Extertal stieß er zum Heimat- und Verkehrsverein Bösingfeld. Hermann Haack, damaliger Vorsitzender und SPD-Mitglied, nahm ihn unter seine Fittiche. Nach Haacks Wechsel in die Politik übernahm Fred selbst die Leitung – für fast 30 Jahre. Es war der Beginn einer Ära.

SEIN MARKENZEICHEN: DIE RADREISEN.

Was mit kleinen Ausfahrten begann, wurde zur Passion. Fred plante akribisch, erkundete Routen vorab per Auto und Fahrrad, organisierte Mehrtagestouren durch Deutschland, halb Europa und Übersee. Über 150 Touren im Zeitraum von 1985 bis 2019 leitete er als Rad- und Wanderführer des Heimat- und Verkehrsvereins Bösingfeld. Von Dalmatien über **Menorca** und das Havelland bis ins Allgäu. Doch seine Reisen führten ihn nicht nur quer durch Europa, sondern bis ans andere Ende der Welt: nach Neuseeland. Sehr viele Jahre ohne E-Bike, versteht sich. „Es war manchmal anstrengend, aber immer ein Erlebnis“, sagt er. Bis zu 40 Menschen begleiteten ihn bei jeder Tour – jung, alt, Vereinsmitglied oder nicht. Was sie verband, war die Lust an Bewegung und Begegnung.





Besonders freute es Fred, dass auch seine Familie oft mitradelte:

Sohn Moritz wurde, sobald er Rad fahren konnte, zum treuen Begleiter – gemeinsam mit seiner Mutter Anja, Freds heutiger Ehefrau.

Die Touren waren für Fred nie nur sportliche Herausforderungen. Es ging ihm immer um mehr: um Landschaft, Kultur, Begegnung und Freundschaft. Vom Fahrradsattel aus eröffneten sich oft **ungewohnte Perspektiven – die eindrucksvolle Hügellandschaft der Toskana**, das stille Entsetzen in Auschwitz, spontane Gespräche auf den Straßen Irlands oder in London. Man kam ins Reden, kam sich näher – genau das war sein Ziel.

In seiner Zeit als Tourenleiter hat Fred Piechnik über 32.350 Kilometer zurückgelegt – fast eine vollständige Umrundung entlang des 50. Breitengrads. Diese Erlebnisse beschreibt er als bereichernd und mitunter herausfordernd, doch immer unvergesslich. **Dankbar denkt er an all die Menschen, die ihn auf diesen Reisen begleitet haben.**

Doch Fred engagierte sich auch darüber hinaus. Als Vorstandsmitglied im Lippischen Heimatbund baute er die Fachstelle

„Radwandern“ mit auf und organisierte Volksradfahren mit teils über 700 Teilnehmern. Er war Mitinitiator zahlreicher Projekte im Extertal: ein offener Bücherschrank, ein bunt bemalter Tunnel, das Wiederbeleben der Festwiese am Hohen Asch.

Auch die Partnerschaft mit Tangerhütte, initiiert in den 1990er Jahren nach dem Zusammenbruch der DDR durch Hermann Haack, war für Fred Piechnik von besonderer Bedeutung. Schulklassen und Schulleiter tauschten sich aus, Kollegien reisten einander entgegen, Sportvereine und Feuerwehren knüpften Verbindungen. Aus Begegnungen wurden Freundschaften – getragen von gemeinsamen Erlebnissen und gegenseitigem Respekt. Im Laufe der Jahre nahm der Austausch zwar ab, doch seit dem letzten Frühsommer finden wieder Treffen statt, um die Partnerschaft neu zu

beleben und an frühere Verbindungen anzuknüpfen.

Besonders am Herzen lag ihm auch die Integration Geflüchteter im Extertal. „Ich weiß, wie es ist, nichts zu haben“, sagt er. Also besorgte er Fahrräder und organisierte Radfahrkurse.

Einer seiner Schützlinge, „Georgi“ aus Georgien, lernte nicht nur Radfahren, sondern auch Reparieren. Heute hat er in seiner Heimat eine eigene Fahrradwerkstatt – dank Fred.



Heute, mit über 80, ist Fred Piechnik immer noch unterwegs – als ehrenamtlicher Landschaftswächter, der wilde Müllkippen meldet, Umweltfrevler anspricht und sich mit großem Engagement für den Naturschutz einsetzt. Und auch als Radreiseleiter bleibt er aktiv: Zuletzt organisierte er über Himmelfahrt eine viertägige Radtour durchs grüne Ruhrgebiet – mit Stationen in Bochum, Essen, Oberhausen, Mülheim und Gelsenkirchen, rund 50 Kilometer pro Tag, Busanreise inklusive. Fred wünscht sich, dass das reiche kulturelle Erbe von Bösingfeld künftig noch stärker gefeiert wird – insbesondere mit einem Fokus auf Tourismus und Radwandern, die ihm sehr am Herzen liegen. Für ihn ist Umweltbewusstsein ein wichtiges Thema:

„Der Klimawandel fordert uns alle heraus – deshalb sollten wir bewusster leben und das Radfahren als nachhaltige Art des Reisens und Entdeckens immer mehr in unseren Alltag integrieren. Radfahren verbindet Menschen mit Natur und Kultur – und genau das möchte ich auch weiterhin fördern“, sagt Fred Piechnik.

Text: S. Pieren / Fotos © Fotos: Fred Piechnik

GLÄNZENDER LOOK - SICHERER SCHUTZ
MANCHMAL BRAUCHST DU ES - DAS NEUWAGENGEFÜHL IN DEINEM AUTO.



BEI UNS BEKOMMT DEIN AUTO DIE PERFEKTE PFLEGE UND DEN OPTIMALEN SCHUTZ. BERATUNG GERN BEI UNS VOR ORT!

MANICKE GMBH & CO. KG
BRESLAUER STR. 6A · 32699 EXTERTAL
FON 05262 99539 0 · WWW.MANICKE.DE

MANICKE
CAR WRAPPING & DETAILING

RÄTSEL MIT GEWINNSPIEL



Ungeheuer		unan- genehm			Urzeit- echse (Kw.)		Sauer- stoff benötig- end	Haupt- stadt Iraks		Teile des Sonnen- systems		schwed. Kriegs- schiff und Museum	7	hart, unnach- giebig	franzö- sischer unbest. Artikel	auf- muntern
								deutsche Käse- sorte								
davon- hasten		Fremd- wortteil: hinein		5				Ein- siedler		Wermut- brannt- wein		3				
	2				See in Öster- reich		Para- dies- garten					germa- nische Gottheit		6		ver- ändern
japa- nische Fecht- kunst		Miss- günstiger		ab- suchen									Zelt der Indianer		Kfz.-Z. Minden	
schlecht					10		ehem. DDR- Partei (Abk.)			engl. Schrift- steller † 1953		anhei- melnd				
arabi- scher Fürsten- titel			Greif- vogel- fütterung				franzö- sisch: Mutter	Staat in West- afrika			4				Olympia- stadt 2004	
				Figur der 'Sesam- straße'		Ge- tränke mischen						dänischer Regis- seur, ... von Trier		englisch, franzö- sisch: Luft		
Salben	poetisch: Stille		gehack- tes Brat- wurst- fleisch					griechi- scher Buch- stabe		Tabellen						8
						Medien- arbeit (engl. Abk.)		Napo- leons Exil (Insel)		1			Rhein- Zufluss aus der Eifel			Kfz.-Z. Neuss
			Bestand, Vorrat											9	nieder- ländisch: eins	
Römer- Film (Ben ...)		Holz- raum- maß					ehem. deutsche Girlgroup, Tic ... Toe			Marge, Differenz						

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

PREIS: 3x EXTERTAL GUTSCHEINE á 20 €



Kreuzworträtsel lösen, das Lösungswort auf eine Postkarte schreiben und bis zum 30. September 2025 losschicken an:
Marketing Extertal
 Mittelstr. 10-12
 32699 Extertal.

Bitte beachten Sie, dass nur postalische Einsendungen berücksichtigt werden können.

Alle Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Mitarbeiter und Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.



Ihr freundlicher
Gartenservice
 Carsten Jungblut
 Garten- und Landschaftsbau

Der flexible Fachbetrieb für Gartengestaltung
 Baumfällung & -pflege

**Jungblut
 Gartenbau**

32699 Extertal
 05262 - 99 65 88
 www.jungblut-gartenbau.de

Der **Herbst** kommt bald

- Hecken- & Gehölzschnitt
- Baumpflege, Baumfällung
- Gartenpflege & -gestaltung
- Pflanzungen

Wir vermieten Holzhäcksler!

Jungblut Gartenbau – wir schneiden gut ab!



Mittelstraße 10–12
32699 Extertal
Fon 052 62 / 99 68 24
marketing-extertal@t-online.de
www.marketing-extertal.com



marketing-extertal.de



instagram.com/
marketingextertal



facebook.com/
marketingextertal

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag: 10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag - Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 16.00 - 17.30 Uhr
Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr

Bei wichtigen Anliegen vereinbaren Sie bitte einen Termin mit uns, auch außerhalb der Öffnungszeiten!

Auslagestellen des Extertal Spiegels:

- **Aerzen:** Friseurteam, Twinfit
- **Friedrichshöhe:** Seniorenzentrum Berghof
- **Krankenhagen:** Raiffeisen-Tankst.
- **Rinteln:** Bäckerei Dreimann, Tourist Info / Pro Rinteln
- **Lüdenhausen:** Blumen Buschmeier
- **Dörentrup:** Blumen-Karl, Bäckerei Die Backstube
- **Humfeld:** Reiterstuben
- **Bega:** Bäckerei Dierig, Schweinerei
- **Bremke:** Shell-Tankstelle
- **Barntrup:** PM-Tankstelle, Bäckerei Dreimann, Fleischerei Buddenberg, Fleischerei Tönebön, Bäckerei Fröbrich, Eiscafe Fantasy

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Marketing Extertal e.V.
REDAKTION: Stephanie Pieren
SATZ & LAYOUT: MANICKE GMBH & CO. KG
Breslauer Str. 6a, 32699 Extertal
www.manicke.de

DRUCK: BRUNS Druckwelt GmbH & Co. KG
Trippeldamm 20, 32429 Minden
www.bruns-druckwelt.de

AUFLAGE: 8.000 Exemplare

FOTOS: © copyright: Marketing Extertal e.V.
Pixabay, Stephanie Pieren, Hans Böhm,
Extertaler Vogelliebhaber, HuV Bösingfeld,
Fred Piechnik, Gemeinde Extertal, C. Sauter,
R. Klemme, J. Möller, J. Dreier

COPYRIGHT:

© Alle Fotos sind urheberrechtlich geschützt

NÄCHSTE AUSGABE: 22. November 2025

REDAKTIONSSCHLUSS: 30.09.2025

Der Inhalt der Artikel ist nicht immer identisch mit der Meinung des Herausgebers. Veranstaltungshinweise ohne Gewähr.

Nimm JÜRGEN. Sei JÜRGEN. Bleib JÜRGEN. JÜRGEN

Strom und Erdgas von hier.

NOCH KEIN KUNDE? KOMM INS #TEAMJÜRGEN UND PROFITIERE!

Mit 33,72 ct/kWh und einer Grundgebühr von 155 Euro (Preise inkl. MwSt.) versorgt **JÜRGEN** euch mit klimafreundlichem Strom aus der Region. Selbstverständlich kann auch Gas von **JÜRGEN** bezogen werden - mit stabilen Preisen seit April 2024.

IHR BRAUCHT NOCH MEHR?

Jedes Jahr erhalten **JÜRGEN-Kunden** das beliebte Gutscheineheft, im Wert von über 800 Euro. Seien es sportliche Angebote (wie Bundesliga-Handball beim TBV Lemgo und Lippe Team HandbALL), Vergünstigungen bei attraktiven Bädern in der Region sowie viele weitere Erlebnisse für Körper, Seele und Gaumen. Auch hier gilt unser Motto „Von der Region für die Region“.

JETZT DEN NEWSLETTER ANMELDEN!

Der **JÜRGEN**-Newsletter ist der perfekte Begleiter durchs ganze Jahr. Er bringt die neuesten Nachrichten über das Unternehmen, ins Haus: die Stadtwerkenergie Ostwestfalen-Lippe GmbH. Zugleich sorgt er für Überraschungen wie tolle Gewinnspiele und Aktionen. Und dazu wird es immer wieder neue Hintergrundinformationen zu den diversen Gutscheinen aus dem **JÜRGEN**-Gutscheineheft geben.

Also: Direkt lesen, was los ist und immer auf dem Laufenden bleiben – mit dem **JÜRGEN**-Newsletter!

www.stadtwerkenergie.de/newsletter

JÜRGEN IST HIER UND VOR ORT.

JÜRGEN gibt's nicht nur am Telefon. **JÜRGEN** bietet einen umfassenden und vor allem persönlichen Service, bei allen Fragen und Wünschen rund um Ihre klimafreundliche Energieversorgung.

IHRE ANSPRECHPARTNER:

- **Christine Ewers**
„Marketing Extertal e.V.“
Mittelstr. 10-12, Tel. 05262 - 996824
- **Emilie Müller**
JÜRGEN-Kundenzentrum
Tel. 05261 255-455
info@stadtwerkenergie.de
www.stadtwerkenergie.de



Stadtwerkenergie
OSTWESTFALEN-LIPPE

Erst war's nur irgendein Strom.
Jetzt ist's dein **JÜRGEN**



Nimm JÜRGEN. Sei JÜRGEN. Bleib JÜRGEN.